

● **„Geschichten aus dem Wienerwald“:** Eine bitterböse, tragikomische Gesellschaftssatire von Ödön von Horváth. Premiere ist am Samstag, 16. September, im Theater Schauburg. Geeignet für Zuschauer ab zwölf Jahren.

● **„Socke“:** Um die Macht der Gefühle, ein von seinen Eltern total verplantes Kind, Egomane und die Pädagogik-Mühle geht es beim Stück „Socke“. Die humorvolle und doch nachdenkliche Eigenproduktion der Kulturwerkstatt richtet sich an Kinder ab fünf Jahren und ist ab Sonntag, 1. Oktober, wieder in der Schauburg zu sehen.

● **„Nur ein Tag“:** Eine Fabel über Freundschaft und Lebensfreude ist das Stück „Nur ein Tag“ von Martin Baltscheit. Dabei steht eine Eintagsfliege im Mittelpunkt, der ihre Freunde, der Fuchs und das Wildschwein, einen absolut unvergesslichen Lebenstag bereiten wollen. Die Inszenierung für Zuschauer ab sechs Jahren steht ab Samstag, 14. Oktober, wieder auf dem Spielplan der Kulturwerkstatt.

● **„Schlechte Zeiten für Gespenster“:** Das humorvolle Stück für Zuschauer ab sechs Jahren um eine verplante Geisterfamilie hat am Samstag, 18. November, Premiere.

● **„Ox und Esel“:** Ein Kulturwerkstatt-Klassiker in der Adventszeit ist „Ox und Esel“ (ab sechs Jahren). Wiederaufnahme im Theater Schauburg ist ab Samstag, 16. Dezember.

● **„Ein Schaf fürs Leben“:** Ebenfalls kurz vor Weihnachten kommt dann ein weiteres Kultstück auf die Bühne der Schauburg: „Ein Schaf fürs Leben“. Die Geschichte einer besonderen Freundschaft zwischen

Schaf und Wolf ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Gezeigt wird sie ab Samstag, 16. Dezember.

● **„Die 7. Nacht“:** Nach dem großen Erfolg in der vergangenen Saison kommt ab Freitag, 26. Januar, nochmals das Musical „Die 7. Nacht“ auf die Bühne. Im allerersten Stück, das die Kulturwerkstatt ohne jegliche Vorlage inszeniert hat, geht es um die Guckkästner. Diese waren im 18. Jahrhundert auf Jahrmärkten unterwegs, um ihre Kunden in für sie unerreichbare Gegenden dieser Erde blicken zu lassen.

● **„Märzenburg – eine Kinderoper“:** Am Samstag, 17. Februar, hat die große Operproduktion zur Märzenburg-Sage Premiere. Das aufwendig inszenierte Singspiel ist für Zuschauer ab zehn Jahren geeignet.

● **„Creeps“:** Die Neuproduktion „Creeps“, eine spannende und drastische Castingshow nach der Vorlage von Lutz Hübner ist zum ersten Mal

am Samstag, 3. März, im Theater Schauburg zu sehen. Empfohlen ab 14 Jahren.

● **„Die Geschichte vom Fuchs, der seinen Verstand verlor“:** Das Stück, das das Thema Demenz spielerisch aufgreift, ist für Zuschauer ab sechs Jahren geeignet und steht ab Freitag, 13. April, wieder auf dem Spielplan.

● **„Die kleine Meerjungfrau“:** Das Märchen von Hans Christian Andersen spielt die Kulturwerkstatt ab Freitag, 20. April, in der Miniburg. Empfohlen ab sechs Jahren.

● **„Frau Maus“:** Für die kleinsten Theaterfreunde ab drei Jahren und ihre Eltern kommt ab Freitag, 27. April, wieder „Frau Maus“ auf die Bühne der Miniburg.

● **„Sagenhafter Wald“:** Ein Reiseabenteuer durch den Märzenburgwald mit vielen sagenhaften Gestalten soll die Besucher ab sechs Jahren ab Freitag, 4. Mai, verzaubern.

● Darüber hinaus ist im Mai eine Ausstellung mit Plakaten von Thomas Garmatsch geplant. Außerdem veranstaltet die Kulturwerkstatt wieder Lesungen, der Geschichtenladen im Kaisergässchen öffnet seine Pforten und auch beim Freiflug-Festival sowie beim Tänzelfest wird das Ensemble der Kinder- und Jugendtheaters wieder mit von der Partie sein. (maf)

📍 **Karten** für alle Vorstellungen gibt es ab sofort im Vorverkauf beim Stadtmuseum Kaufbeuren (Kaisergässchen 12-14, Telefon 08341/9668390), bei Tabakwaren Engels und Häuserer (Neugablonzerstraße 25 in Kaufbeuren), bei Engels Genussreich (Sparkassen-Passage in Kaufbeuren), bei der Buchhandlung Menzel in Neugablonz (Sudetenstraße 119) sowie über die Internet-Seite der Kulturwerkstatt, auf der auch alle Aufführungstermine zu finden sind.



Eine große Vielfalt an Stücken bietet die Kulturwerkstatt auch in der kommenden Jubiläumsspielzeit. Foto: Martin Frei